

AGRO aktuell

Informationen für aktive
Landwirtinnen und Landwirte

www.landiregionhuttwil.ch

Juli 2026

NEUER MITARBEITER WÜTHRICH DANIEL

Herzlich willkommen

Daniel Wüthrich wird ab Mitte August 2026 seine Stelle als Aussendienstmitarbeiter Agrar und im Marketing antreten.

Daniel ist in Dürrenroth aufgewachsen und wird dort im Januar 2027 den elterlichen Landwirtschaftsbetrieb übernehmen. Auf dem Betrieb stehen die Milchwirtschaft und der Futterbau im Zentrum.

Daniel ist gelernter Landwirt und Polymechaniker. Nach der Landwirtschaftsschule hat er die Weiterbildung zum Agrotechniker HF abgeschlossen. Während dieser Ausbildung arbeitete er bei der UFA AG als Rindviehspezialist.



"Ich freue mich auf viele neue Gesichter und bin motiviert, die Landwirte und Landwirtinnen in der LANDI Region Huttwil kennenzulernen"



www.ufasamen.ch

Landi

REGION
HUTTWIL AG

Getreide Aussaat



Die Ernte 2026 ist grösstenteils abgeschlossen. Durch das heisse Wetter konnte die Ernte unter besten Bedingungen und viel früher als normal getätigt werden.

Die Erträge und Qualität sind recht gut, zum Glück konnte sich das Getreide auch in der Hitze noch gut ausbilden.

Nun gehts bereits um die Planung der Aussaat für die Ernte 2027. Beim Mahlweizen ist vor allem der Anbau von Klasse 1 zu fördern. Mit den neuen Richtpreisen hat sich die Preisdifferenz von Weizen Top zu Klasse 1 um Fr. 1.50 verringert. Die gesamte Anbauempfehlung inkl. Bio finden Sie auf Seite 2 oder in den Anbauempfehlungen.

Auf dem Bestellzettel sind wieder die Hauptsorten aufgeführt. Natürlich können wir alle anderen Sorten auch bestellen. Beachten Sie aber, dass wir nur die aufgeführten Sorten vom Bestellzettel retour nehmen können.

Dünger Vorbezug

Die Infos und Preise zum Vorbezug wurden Ihnen bereits zugestellt, die Preise sind wieder auf einem guten Niveau. Die Bezüge vom Stickstoffdünger müssen erst Ende Dezember bezahlt werden.

Ihr LANDI Team Agrar

LANDI Region Huttwil AG

Bernstrasse 62
4953 Schwarzenbach
058 476 59 59
info@landiregionhuttwil.ch

AgroCenter Huttwil 058 476 59 70

Silostrasse 8A
4950 Huttwil
agrar@landiregionhuttwil.ch
Silo Huttwil 058 476 59 50

Öffnungszeiten AgroCenter

Montag bis Freitag
07.30 – 12.00, 13.15 – 17.15 Uhr
Samstag 07.30 – 12.00 Uhr



Jetzt beziehen,
erst am 31.12.2026
bezahlen

Alle Informationen
auf unserer Website

Vorbezug 2026

Früh kaufen – Stickstoffbedarf absichern

Gratis-Beratung
0800 80 99 60, landor.ch

Neu online bestellen:
farm.landor.ch

LANDOR
Die gute Wahl der Schweizer Bauern



**Fruchtbare Böden
dank vulkanischem
Urgesteinsmehl**

(bio)

Silidor

Der Boden-Aktivator

- ✓ Reich an Nährstoffen und Spurenelementen
- ✓ Fördert Krümelstruktur
- ✓ Steigert Nährstoff- und Wasserspeicherkapazität
- ✓ Schafft ein optimales Milieu für Pflanzen und Mikroorganismen
- ✓ Reduziert Güllegerüche

Gratis-Beratung
0800 80 99 60
landor.ch

LANDOR
Die gute Wahl der Schweizer Bauern
www.landor.ch

ANBAUEMPFEHLUNG

Getreidemarkt Schweiz

Weitere Infos unter fenaco-gof.ch

Kernbotschaften für die Herbstsaat 2026

Sowohl im Bio als auch im konventionellen Bereich gibt es weiterhin Kulturen mit grossem Anbaupotenzial. Eine frühzeitige Abstimmung mit der LANDI/Getreidesammelstelle über den Anbau von Druschfrüchten hilft für zielgerichtete und betriebsintern passende Anbauentscheidungen.

ÖLN-Getreidemarkt

Eine an der Nachfrage orientierte Produktion ist entscheidend für eine gut funktionierende Wertschöpfungskette. Das Angebot soll sich sowohl qualitativ als auch quantitativ an den Bedürfnissen des Inlandmarktes ausrichten. Regionale Gegebenheiten sind bei der Kultur- oder Sortenwahl zu berücksichtigen, dies hilft dem Betriebsergebnis. Bei nationaler Betrachtung der Nachfrage bei fenaco GOF ist vor allem der Anbau von Ölsaaten zu fördern. Dabei gilt es den Erhalt der Rapsflächen zu sichern und den Ausbau der Sonnenblumenflächen zu fördern. Anbaupotenzial besteht für alle drei Ölsaatenkulturen in Suisse Garantie Qualität.

Die Rahmenbedingungen für den Anbau von Brotgetreide haben sich weiterentwickelt. In der Folge variiert die gewünschte Klassenverteilung je Erntejahr stärker als in der Vergangenheit, sie hängt relevant von der Grundqualität des Brotweizens eines Erntejahres ab. Bei nationaler Betrachtung der Nachfrage bei fenaco GOF ist vor allem der Anbau von Mahlweizen der Klasse I zu fördern. Für die optimale Klassenwahl auf Ihrem Betrieb empfehlen wir die Beurteilung gemeinsam mit Ihrer Anbauberatung von UFA-Samen, LANDOR und AGROLINE vorzunehmen.

Beim Futtergetreide besteht insbesondere für den Futterweizen und bei den Körnerleguminosen grosses Anbaupotenzial.

Kultur	Empfehlung	gewünschte Sorten:
Futterweizen	↑	Poncione, Campesino, KWS Astrum
Körnermais	↑	Frühreife Sorten wählen
Mahlweizen SGA Kl.I	↑	gewünschte Sorten: Alpval, Campanile
Futtergerste	→	Sorten mit hohem HL-Gewicht wählen
Triticale	↓	
Raps SGA	↑	
Sonnenblumen SGA	↑	
Sojabohnen SGA	↑	
Erbsen (Futter)	↑	
Ackerbohnen (Futter)	↑	

Bio-Getreidemarkt

Bio-Getreide nimmt in der biologischen Ackerfruchtfolge eine bedeutende Rolle ein. Durch die schonende Bewirtschaftung liegen die Erträge zwar unter jenen des konventionellen Anbaus, doch in puncto Qualität steht Bio-Getreide herkömmlichem Getreide in nichts nach. Besonders der Mahlweizen ist als wichtigstes Bio-Brotgetreide stark nachgefragt, gefolgt von Dinkel und Roggen, die sich fest am Markt etabliert haben. Auch die Nachfrage nach Futterweizen ist nach wie vor hoch und der Bedarf noch nicht gedeckt.

Wir empfehlen Ihnen beim Anbau auf folgende Punkte zu achten:

- Die Standortwahl und eine bevorzugte Stellung in der Fruchtfolge sind für den erfolgreichen Bio-Weizenanbau zentral.
- Auf einheimisches, bio-vermehrtes Saatgut setzen. Dahinter steht eine gut abgewogene Sortenprüfung durch FiBL/Agroscope und die Saatgutbranche.
- Auf Signale des Marktes reagieren und mit der Sammelstelle den Austausch pflegen, z. B. auch bei speziellen Anbauprojekten wie etwa dem Umstellungs-Mahlweizen.
- Die bio-zertifizierten Sammelstellen im System MAXI ermöglichen die Übernahme von Druschfrüchten in allen Regionen der Schweiz (siehe QR-Code oben, die Bio-Sammelstellen sind aufgelistet).
- Für die Vertragsmenge «Umstellungs-Brotweizen» ist zu beachten, dass die Sorte Montalbano und Rosatch nicht zugelassen ist.
- Bei Fragen im Zusammenhang mit dem neuen Proteinzahlungssystem für Brotweizen wenden Sie sich am besten an Ihre/n Anbauberater/in für eine stimmige Sortenwahl.

Kultur	Empfehlung	gewünschte Sorten
Bio-Weizen	↑	Rosatch, Wiwa, Piznair, Diavel, CH Nara, Pizza, Prim. Montalbano und Wital nur bei guten Böden und sehr guter Stickstoffversorgung
Bio-Roggen	↑	Elias
Bio-Dinkel	↑	Alle Sorten der Sortenliste FiBL/Bio-Suisse
Bio-Flockenhafer	↑	Vertragsanbau Eagle
Bio-Futterweizen	↑	Spontan, Poncione



Neu online bestellen:
farm.landi.ch



SAATGETREIDE



Neu online bestellen:
farm.landi.ch

ThermoSem®

SAATGUT DAMPF GEREINIGT!



Jetzt Aktuell

Lupro-Grain (NF)	Propionsäure
Lupro-Mix NA	Propion- und Ameisensäure
Ecocorn DA	homofermentative Milchsäurebakterien und Kalium-sorbat
Ecocool	homo- und heterofermentative Milchsäurebakterien
Maiskofasil	Natriumbisulfit, Calciumformiat
Lalstop Contans WG	mykoparasitischer Pilz
Raps Pack CP AL	Unkrautbekämpfung im Voraufbau

UFA-Samen

Unsere Leadersorten – Ihre erste Wahl für höchste Erträge und Qualität!

Unsere Leadersorten überzeugen mit erstklassigen agronomischen Eigenschaften und gehören zu den ertragstärksten Sorten ihrer Kategorie. Als meistangebaute und von Agroscope und FiBL geprüfte Sorten garantieren sie Zuverlässigkeit für Ihre Ernte.

Kl. Top: Axen, Cadlimo, CH Nara, Diavel,

Montalbano, Rosatch Bio, Wiwa Bio

Kl. I: Alpval, Campanile

Kl. II: Spontan **Dinkel:** Ostro

Futterweizen: Campesino, KWS Astrum

Triticale: Balino

Gerste: Arthene (2-zeilig)

Esprit, Integral, SY Galileo (6-zeilig)



Profitieren Sie von ausreichend Saatgutmengen aus Schweizer Vermehrung – direkt aus der Region der Produzentinnen und Produzenten. Ab September ist das Leadersortiment bequem in den LANDI Agro Centern erhältlich.

LANDOR

Stickstoffdünger – jetzt im Vorbezug sichern!

Planen Sie vorausschauend und profitieren Sie doppelt:

Wer Stickstoffdünger im Vorbezug kauft, stellt sicher, dass die optimal passenden Formulierungen für seine Kulturen verfügbar sind – genau dann, wenn sie gebraucht werden.

Mit einer frühzeitigen Bestellung ist der Dünger rechtzeitig zur ersten Ausbringung auf dem Hof.

Gratis-Beratung unter 0800 80 99 60

Ihr LANDOR-Berater unterstützt Sie gerne.

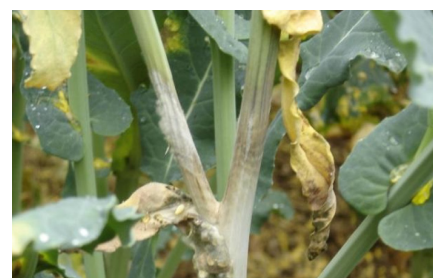


AGROLINE

Gegen Sclerotinia mit Lalstop Contans WG

Sclerotinia ist eine ernsthafte Pilzkrankheit, die mit einer weitgestellten Fruchtfolge eingedämmt werden kann. Zudem kann durch den Einsatz von Lalstop Contans WG der Befallsdruck reduziert werden.

Das Produkt basiert auf einem natürlich vorkommenden Bodenpilz und kann mit der Pflanzenschutzspritze vor der Saat auf den Boden appliziert werden. Es wird dann mit einer Fräse, Kreiselegge oder einem anderen Gerät 5 – 10 cm in den Boden eingearbeitet. Die Anwendung auf erwärmten (15 – 20 °C) und feuchten Böden ist optimal.



Alternativ kann Lalstop Contans WG nach der Saat mit einem Pflanzenschutzmittel (Ausnahme Wirkstoff Clomazone) kurz vor dem Regen ausgebracht werden.

Ihr UFA Samen Berater



Fritz Leuenberger

079 578 47 68

Ihr LANDOR Berater



Kurt Gugger

Düngungsberater

079 432 97 75

Ihr AGROLINE Berater



Pirmin Reinhard

079 873 86 58

JETZT AKTUELL

Aktion UFA 250-7 Flexifib

Raufutterergänzungswürfel

Rabatt CHF 4.-/100 kg

bis 21.08.26

UFA 250 Speciflor UFA 256 Fibrilor

Raufutterergänzungswürfel

UFA 280 Speciflor UFA 281

UFA 286 Fibrilor

Raufutterergänzungswürfel

UFA-Alkamix Fresh

Reduziert die Folgen von Hitzestress

UFA-Alkamix ready Natur

Mehrphasenpuffer für Bio-Betriebe

UFA Stabi-TMR

Für stabile Mischrationen

UFA top-pig

Positive Wirkung bei Hitzestress

UFA top-flushing

Energieschub bei Fruchtbarkeit

ufa.ch

UFA-News AUF EINEN BLICK



UFA 282: Stark bei Stress



Hitze, Absetzen, Durchfall, Grippe oder Umstallen sorgen bei Tieren für Stress und können Futteraufnahme, Verdauung und Immunabwehr negativ beeinflussen. **UFA 282** ist ein sojafreies und biotaugliches Ergänzungsfutter, das Stressphasen gezielt unterstützt. Ausgewählte pflanzliche Zusatzstoffe stärken die

Immunabwehr, unterstützen Lunge, Atmung und Verdauung und helfen, den negativen Einfluss von Stress zu reduzieren. Vitalere Tiere und weniger Wachstumseinbrüche sind die Folge. Der Zusatz ProRumin mit Lebendhefen, Niacin, Kräutern und Puffersubstanzen fördert eine stabile Pansengesundheit, verbessert die Futter- und Energieverwertung und steigert Schmackhaftigkeit und somit den Verzehr.

Vorteile:

- Unterstützt in Stress-situationen
- Hilft Wachstumseinbrüche zu minimieren
- Regt den Appetit an
- Stärkt die Immunabwehr
- Unterstützt Lunge, Atmung und Verdauung
- Fördert Pansengesundheit und Futterverwertung

Starke Leistungen mit MINEX



26.5 kg Lebenstagsleistung
Genox-Boy CELINE,
Familie Schmid, Gossau



27.3 kg Lebenstagsleistung
Eptingen's AI DIXIE
Familie Schmutz, Eptingen



32 kg Lebenstagsleistung
Schübi Farms Shottle ULIANA
Familie Schüpbach, Röthenbach i.E.



26 kg Lebenstagsleistung
Schürch's Cocosamba KRISTALL
Christian Schürch, Murzelen

Ihr UFA-Berater



Tobias Lüthi
Rindviehspezialist
079 842 63 45

Ihr UFA-Berater



Fabian Wyss
Schweinespezialist
079 253 36 03



**Die Schweizer Landwirtschaft
in all ihren Facetten erleben**

**Farming Days
28.-30. August 2026**
im Verkehrshaus
der Schweiz, Luzern

